Herren 1. Kreisklasse Gr. 1

SC Glashütten : SV 1920 Seulberg III
Freitag, 04.11.2022, 20:15 Uhr

Knappes Satzverhältnis spiegelt engen Kampf zwischen dem SC Glashütten und dem SV 1920 Seulberg III im Endergebnis wider

Nach hartem Kampf entführten die Gäste des SV 1920 Seulberg III am vergangenen Freitag in der Herren 1. Kreisklasse Gr. 1 beim 9:7 zwei Punkte aus dem Spiel beim SC Glashütten. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 8. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte das Doppel Hein / Santalucia. Nach diesem Sieg haben die Spieler um Spitzenspieler Markus Weller nun 2 Siege auf dem Tabellenkonto.

Das Spiel lief wie folgt ab: Auf dem falschen Fuß erwischten Pfeiffer / Kilb ihre Gegner Weller / Knopp beim eher eindeutigen Sieg ohne Satzverlust. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Zerfaß / Kilb bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Hein / Santalucia. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Mallebré / Poth, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Feyerabend / Friederich verloren. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Wenig Chancen ließ indes Jürgen Pfeiffer am Nachbartisch beim 3:0 seinem Gegner Christoph Hein. Ausreichend spielerische Mittel hatte Kay Zerfaß letztlich an der Hand, um Markus Weller zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Deutlich nach Sätzen war dagegen die Drei-Satz-Pleite von Dieter Kilb gegen Horst Friederich, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Wenig Chancen ließ Winfried Kilb bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Hans-Jürgen Feyerabend. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Christian Mallebré beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Liandro Santalucia. Das musste man neidlos anerkennen. 2:3 endete wenig später das Einzel zwischen Axel Poth und Christoph Knopp aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Kaum Chancen ließ indes Jürgen Pfeiffer am Nachbartisch beim 3:0 seinem Gegner Markus Weller. Bemerkenswert war der Verlauf des ersten Satzes, den Pfeiffer mit 11:0 für sich entscheiden konnte. Passende spielerische Mittel hatte Kay Zerfaß letztlich parat, um Christoph Hein zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Gekämpft bis zum Schluss hatte daraufhin Dieter Kilb in der Partie gegen Hans-Jürgen Feyerabend, musste jedoch trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Den Sieg von Horst Friederich konnte Winfried Kilb im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Mit 3:1 hatte Christian Mallebré im Match gegen Christoph Knopp indessen die Nase vorn und verbuchte somit einen auf Basis der TTR-Werte überaus überraschenden Erfolg. Axel Poth verlor seine Partie gegen Liandro Santalucia unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Unzufrieden über ihre 2:3-Niederlage gegen Hein / Santalucia waren anschließend Pfeiffer /

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.11.2022 (10:19) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Kilb, obwohl sie alles gegeben hatten. Ein umkämpfter Teamerfolg für den SV 1920 Seulberg III war unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage des SC Glashütten geht es nun im nächsten Spiel am 10.11.2022 gegen den TV 1891 Stierstadt IV, während der SV 1920 Seulberg III am 10.11.2022 gegen den TTC Friedrichsthal antritt.

Statistik:
SC Glashütten
Doppel: Pfeiffer / Kilb 1:1, Zerfaß / Kilb 0:1, Mallebré / Poth 0:1
Einzel: J. Pfeiffer 2:0, K. Zerfaß 2:0, D. Kilb 0:2, W. Kilb 1:1, C. Mallebré 1:1, A. Poth 0:2
SV 1920 Seulberg III
Doppel: Hein / Santalucia 2:0, Weller / Knopp 0:1, Feyerabend / Friederich 1:0
Einzel: M. Weller 0:2, C. Hein 0:2, H. Feyerabend 1:1, H. Friederich 2:0, C. Knopp 1:1, L. Santalucia 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.11.2022 (10:19) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").